



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Anpassungen des Entwurfs einer Bundestariftreuegesetz- Prüfstellen-Verordnung

Aktuell seit 29.09.2026 21:16:31

Angegeben von:

Deutsche Bahn (R001662) am 23.09.2026

Beschreibung:

Die DB setzt sich dafür ein, dass sich der Verordnungsentwurf bei der weiteren Ausgestaltung der Regelungen zur Durchführung von Kontrollen durch die Prüfstelle Bundestariftreue auf die Konkretisierung der Vorgaben des Bundestariftreuegesetzes beschränkt. Im Bundestariftreuegesetz festgelegte Voraussetzungen für belastende Maßnahmen sollten durch die Verordnung nicht abgesenkt werden. Der Verordnungsentwurf sollte zudem die Besonderheiten privatrechtlich organisierter Sektorenauftraggeber sowie die Entscheidungs- und Vertragsfreiheit von öffentlichen Auftraggebern und Sektorenauftraggebern hinreichend berücksichtigen. Die DB plädiert für die Festlegung einer angemessenen Vorlaufzeit zur Umsetzung der Verordnung.

Zu Regelungsentwurf

1. Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:

Verordnung über die Kontrollen nach dem Bundestariftreuegesetz durch die Prüfstelle
Bundestariftreue

Datum des Referentenentwurfs: 26.08.2026

Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [alle RV
hierzu]

Betroffene Interessenbereiche (2)

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [alle RV hierzu]

Wettbewerbsrecht [alle RV hierzu]

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. SG2609290173 (PDF - 6 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 22.09.2026 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [alle SG dorthin]